

## Medienmitteilung

---

Zürich, 14. Juni 2021

# Forum für Frauen im Gastgewerbe: Neue Wege gehen!

**Am Sonntag wurde das diesjährige Forum für Frauen im Gastgewerbe, kurz Fforum, nach 21 Monaten Pause eröffnet. Noch bis am Mittwoch treffen sich in Grindelwald 55 Unternehmerinnen und weibliche Führungskräfte aus Gastronomie, Hotellerie und Tourismus zu Workshops und Referaten zu verschiedensten Themen. Das Forum mit langer Tradition und grosser Fangemeinde bietet die Gelegenheit zu Weiterbildung, Austausch und Kontaktpflege.**

Das Fforum findet dieses Jahr zum momentan passenden Thema „Hinfallen. Aufstehen. Krone richten. Neue Wege gehen.“ statt. „Hingefallen sind wir letztes Jahr alle im März, als wir unsere Betriebe behördlich schliessen mussten. Nach dem ersten Schreck sind Sie, meine Damen, wieder aufgestanden mit innovativen Ideen und haben die Krone gerichtet“, so Bruno Lustenberger, Präsident von GastroAargau, in seiner Ansprache zur Eröffnung des Anlasses. Und fügt an: „Gastronominnen sagen zu wollen, sie sollen neue Wege gehen, ist wie Wasser in den Brienzersee zu kippen, denn Sie gehen jeden Tag neue Wege!“ Das Programm der Tagung ist vielfältig und bietet Vorträge, Workshops und Gespräche mit Experten aus den Bereichen Fachkompetenz, Psychologie, Marketing, Kunst und Literatur.

Das Forum für Frauen findet seit 34 Jahren statt, einzig 2020 musste es coronabedingt verschoben werden. Das Fforum wurde gegründet, um den Frauen der Branche eine Plattform für Austausch und Nutzung von Synergien zu geben.

Alle Informationen zum Programm und den Referentinnen und Referenten finden Sie unter: [www.fforum-gastrosuisse.ch](http://www.fforum-gastrosuisse.ch)

---

### Kontakt

GastroSuisse, Abteilung Kommunikation  
Telefon 044 377 53 53, [communication@gastrosuisse.ch](mailto:communication@gastrosuisse.ch)

GastroSuisse ist der Verband für Hotellerie und Restauration in der Schweiz. Die Organisation mit dem Gründungsjahr 1891 setzt sich für die Interessen der Branche ein. GastroSuisse ist der grösste gastgewerbliche Arbeitgeberverband mit gegen 20'000 Mitgliederbetrieben (davon rund 2500 Hotels), organisiert in 26 Kantonalverbänden und vier Fachgruppen.